

**Urteil des Gerichts vom 15. September 2011 — CEVA/
Kommission**

(Rechtssache T-285/09) ⁽¹⁾

(Sonderprogramm der technologischen Forschung und Entwicklung im Bereich lebender Ressourcen — Vorhaben SEAPURA — Förderungsvertrag — Schiedsklausel — Aufforderung zur Erstattung von Vorschüssen, die in Erfüllung eines Vertrags über die Forschungsfinanzierung gezahlt wurden — Mahnschreiben — Nichtigkeitsklage — Unzulässigkeit)

(2011/C 311/73)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien

Klägerin: Centre d'étude et de valorisation des algues SA (CEVA) (Pleubian, Frankreich) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt J.-M. Peyrical)

Beklagte: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigter: V. Joris im Beistand von Rechtsanwalt E. Bouttier)

Gegenstand

Klage auf Nichtigerklärung von vier Mahnschreiben der Kommission vom 11. Mai 2009, mit denen sie die Klägerin aufforderte, ihr die Vorschüsse zu erstatten, die sie ihr in Erfüllung eines im Rahmen des Sonderprogramms der technologischen Forschung und Entwicklung über ein Vorhaben mit dem Titel „Lebensqualität und Management lebender Ressourcen“ geschlossenen Förderungsvertrags gezahlt habe

Tenor

1. Die Klage wird als unzulässig abgewiesen.
2. Die Centre d'étude et de valorisation des algues SA (CEVA) trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 220 vom 12.9.2009.

**Urteil des Gerichts vom 9. September 2011 — Omnicare/
HABM — Astellas Pharma (OMNICARE CLINICAL
RESEARCH)**

(Rechtssache T-289/09) ⁽¹⁾

(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke OMNICARE CLINICAL RESEARCH — Ältere nationale Bildmarke OMNICARE — Verwechslungsgefahr — Ähnlichkeit der Zeichen — Ähnlichkeit der Dienstleistungen — Ernsthafte Benutzung der älteren Marke)

(2011/C 311/74)

Verfahrenssprache: Englisch

Verfahrensbeteiligte

Klägerin: Omnicare, Inc. (Covington, Kentucky, Vereinigte Staaten von Amerika) (Prozessbevollmächtigter: M. Edenborough, QC)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: J. Crespo Carrillo)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht: Astellas Pharma GmbH (München, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältinnen C. Gutiérrez Martínez, M. H. Granado Carpenter und M. Polo Carreño)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des HABM vom 14. Mai 2009 (Sache R 401/2008-4) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der Yamanouchi Pharma GmbH und der Omnicare, Inc.

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Omnicare, Inc. trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 244 vom 10.10.2009.

**Urteil des Gerichts vom 9. September 2011 — Omnicare/
HABM — Astellas Pharma (OMNICARE)**

(Rechtssache T-290/09) ⁽¹⁾

(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke OMNICARE — Ältere nationale Bildmarke OMNICARE — Verwechslungsgefahr — Ähnlichkeit der Zeichen — Ähnlichkeit der Dienstleistungen — Ernsthafte Benutzung der älteren Marke)

(2011/C 311/75)

Verfahrenssprache: Englisch

Verfahrensbeteiligte

Klägerin: Omnicare, Inc. (Covington, Kentucky, Vereinigte Staaten von Amerika) (Prozessbevollmächtigter: M. Edenborough, QC)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: J. Crespo Carrillo)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht: Astellas Pharma GmbH (München, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältinnen C. Gutiérrez Martínez, M. H. Granado Carpenter und M. Polo Carreño)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des HABM vom 14. Mai 2009 (Sache R 402/2008-4) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der Yamanouchi Pharma GmbH und der Omnicare, Inc.

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Omnicare, Inc. trägt die Kosten.

(¹) ABl. C 244 vom 10.10.2009.

Urteil des Gerichts vom 9. September 2011 — Ergo Versicherungsgruppe/HABM — DeguDent (ERGO)

(Rechtssache T-382/09) (¹)

(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke ERGO — Ältere Gemeinschafts- und nationale Wortmarke CERGO — Relatives Eintragungshindernis — Verwechslungsgefahr — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung (EG) Nr. 207/2009 — Verpflichtung, über die gesamte Beschwerde zu entscheiden — Umfang der Nachprüfung durch die Beschwerdekammer — Art. 64 Abs. 1 der Verordnung Nr. 207/2009)

(2011/C 311/76)

Verfahrenssprache: Deutsch

Verfahrensbeteiligte

Klägerin: Ergo Versicherungsgruppe AG (Düsseldorf, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte V. von Bomhard, A. W. Renck, T. Dolde und J. Pause)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigte: B. Schmidt)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht: DeguDent GmbH (Hanau, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: zunächst Rechtsanwalt W. Blau, dann Rechtsanwälte W. Blau, D. Kaya und C. Kusulis)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des HABM vom 23. Juli 2009 (Sache R 44/2008-4) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der DeguDent GmbH und der Ergo Versicherungsgruppe AG

Tenor

1. Die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des Harmonisierungsamts für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM) vom 23. Juli 2009 (Sache R 44/2008-4) wird aufgehoben, soweit die Beschwerdekammer es unterlassen hat, über die bei ihr eingelegte Beschwerde in Bezug auf die Waren der Klasse 5 zu entscheiden.
2. Im Übrigen wird die Klage abgewiesen.

3. Die Ergo Versicherungsgruppe AG, die DeguDent GmbH und das HABM tragen jeweils die eigenen Kosten.

(¹) ABl. C 297 vom 5.12.2009.

Urteil des Gerichts vom 15. September 2011 — centrotherm Clean Solutions/HABM — Centrotherm Systemtechnik GmbH (CENTROTHERM)

(Rechtssache T-427/09) (¹)

(Gemeinschaftsmarke — Verfallsverfahren — Gemeinschaftswortmarke CENTROTHERM — Ernsthafte Benutzung der Marke — Art. 51 Abs. 1 Buchst. a der Verordnung (EG) Nr. 207/2009)

(2011/C 311/77)

Verfahrenssprache: Deutsch

Verfahrensbeteiligte

Klägerin: centrotherm Clean Solutions GmbH & Co. KG (Blau-beuren, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwalt O. Löffel)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigte: G. Schneider und R. Manea)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM und Streithelferin vor dem Gericht: Centrotherm Systemtechnik GmbH (Brilon, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte J. Albrecht und U. Vormbrock)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des HABM vom 25. August 2009 (Sache R 6/2008-4) zu einem Verfallsverfahren zwischen der centrotherm Clean Solutions GmbH & Co. KG und der Centrotherm Systemtechnik GmbH

Tenor

1. Die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des Harmonisierungsamts für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM) vom 25. August 2009 (Sache R 6/2008-4) wird aufgehoben, soweit darin die Entscheidung der Nichtigkeitsabteilung vom 30. Oktober 2007 teilweise aufgehoben wurde.
2. Das HABM trägt seine eigenen Kosten und die Kosten der centrotherm Clean Solutions GmbH & Co. KG.
3. Die Centrotherm Systemtechnik GmbH trägt ihre eigenen Kosten.

(¹) ABl. C 312 vom 19.12.2009.